



Executive Master of Science in
Organization Development - MSc

Executive
Education
Tallinn | Helsinki



WAHLSEMINARE

ORGANISATIONS- ENTWICKLUNG

IM RAHMEN DES
EXECUTIVE MASTER OF SCIENCE
IN ORGANIZATION DEVELOPMENT – MSC



Settings und Designs der Organisationsberatung (3 Tage)

Termin: 14. - 16. September 2020
Ort: 1070 Wien, Schottenfeldgasse 29
Preis: € 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen: € 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referent: Alfred Janes
Anmeldung: office@masterorganisationsentwicklung.com



Aldred Janes

Alfred Janes arbeitet als Berater, Trainer und Coach. Er ist Eigentümer von Janes Consulting Wiener Schule der Organisationsberatung und war viele Jahre Gastprofessor an der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung

und Fortbildung (IFF) der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt. Er ist Mitglied der Fakultät des MBO-Lehrgang in „Management Consultancy“ des Fachverbandes für Unternehmensberater und IT-Experts der Österreichischen Bundeswirtschaftskammer sowie Lehrtrainer und Lehrberater der Österreichischen Gesellschaft für Gruppendynamik und Organisationsberatung.

Inhalt

Ein Vorhaben in der professionellen Organisationsberatung beginnt mit einem definierten Auftrag und schließt üblicherweise mit einer abschließenden Honorarnote oder einer anderen Form von Abgeltung. Der sich zwischen diesen beiden Ereignissen spannende Prozessbogen ist in seiner groben Gliederung mit dem Auftraggeber vereinbart und strukturiert in dieser Form, als Architektur des Vorhabens, die konkrete Arbeit des Berater(innen)-Systems.

Jeder der dabei zu setzenden Prozessschritte verfügt über eine zeitliche, inhaltliche, mediale, räumliche, symbolische und soziale Form. Wie immer diese Form als Design und Setting konzipiert wurde, oder einfach so stattfindet, sie ist nicht beliebig. Designs und Settings sind im Rahmen einer vereinbarten Architektur neben der Kompetenz der BeraterInnen, bzw. als Bestandteil dieser, mit erfolgsbestimmend. Designs und Settings sind jedoch nie in sich gut oder schlecht, hilfreich oder dysfunktional. Ihre Funktionalität und Wirksamkeit zeigt sich immer nur im Kontext einer vereinbarten Auftragserteilung und der eine solche strukturierenden Architektur.

Berater benötigen somit für ihre Arbeit, entsprechend ihres grundsätzlichen Beratungsverständnisses, nicht nur verschiedene Designs und Settings, sie benötigen ebenso praktisch nutzbare Parameter und Prinzipien um diese Formen zu gestalten und zu steuern, sowie deren Funktion und Leistungsfähigkeit in einem konkreten Beratungskontext vorweg abzuwägen.

Themenfelder

- Theoretische, methodische und praktische Grundlagen der wichtigsten Organisationsberatungs-Ansätze
- Systemisch-methodischer Zusammenhang zwischen Setting und Design sowie zwischen Design und Architektur eines Beratungsvorhabens
- Übersicht über ein Repertoire breit einsetzbarer Designs und Settings
- Entwickeln von Designs und Settings für einzelne Prozesselemente einer Beratungs-Architektur
- Beratungs-Cases und Fallarbeiten



Digital Society, Digital Work, Digital OD (3 Tage)

Termin: 12. - 14. Oktober 2020
Ort: Tallinn
Preis: € 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen: € 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referent*innen: Daniela Sommer
Anmeldung: office@masterorganisationsentwicklung.com



Daniela Sommer

Daniela Sommer ist systemische Organisationsberaterin bei Heitger Consulting in Wien. Sie berät Unternehmen und Führungskräfte in Wirtschaft und Forschung, die sich für den digitalen

Wandel rüsten möchten zur Gestaltung von Unternehmensentwicklung agil und digital. Vor Ihrer Tätigkeit als Beraterin war sie viele Jahre Führungskraft in großen Industrieunternehmen. Sie leitete eine Corporate Academy, das Change Management einer internationalen Post Merger Integration und war verantwortlich für Strategie und Business Development in einer globalen Customer Service Organisation.

Themenfelder

- Überblick und Sortieren von Begriffen rund um die Digitale Transformation
- Klassische vs. neue (agile) Organisationskonzepte und ihr Nutzen für die Digitalisierung
- Kennenlernen und ausprobieren agiler und digitaler Konzepte und Werkzeuge
- Learning Journey, Praxisbeispiele und Erfahrungsaustausch
- Transfer für die eigene (Beratungs-)Praxis

Inhalt

Ganz ehrlich: Es gibt genügend Analysen und theoretische Betrachtungen zu den Trends der Digitalisierung und Agilisierung und ihren Auswirkungen auf Gesellschaft, Arbeit und Organisationen. In all dem Hype und den großen Thesen fällt es oft schwer, einen konkreten ersten Schritt für die eigene Praxis zu machen. Genau diesen wollen wir anbieten. So werden Sie als Führungskräfte, Experten und Berater entscheidungs- und handlungsfähig.

Wozu teilnehmen?

- Sie bekommen einen Überblick und können Begriffe wie Digital Society, Digital Work und Digital OD etc. für sich sortieren
- Sie erhalten Einblick in „gehypete“ Konzepte wie Scrum, Holacracy, „Teal Organization“ und Design Thinking.
- Sie lernen agile und digitale Konzepte und Werkzeuge kennen und können diese in Ihre Praxis transferieren.
- Sie erleben ausgewählte Tools live in der Anwendung.
- Sie profitieren von Erfahrungen anderer Teilnehmer und hören Beispiele aus der Beratungspraxis.

Eine Learning Journey zu innovativen IT Unternehmen in Tallinn bietet Ihnen die Möglichkeit alternative Konzepte für disruptiven Wandel und für agile Organisation live zu betrachten und mit Expert*innen der Unternehmen zu diskutieren.



Executive Coaching Certificate (2 Tage)

Termin:	15. - 16. Oktober 2020
Ort:	Tallinn
Preis:	€ 50,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referent*innen:	Peep Aaviksoo
Anmeldung:	office@masterorganisationsentwicklung.com



Peep Aaviksoo

Peep Aaviksoo, Head of EBS Executive Training Centre, Executive Coach

Peep Aaviksoo has significant experience as CEO of stock listed companies Norma and EMT, also sitting in the

supervisory boards of different public and state owned companies. He is the manager of the Executive Education of Estonian Business School and is a board member of EBS Group. Peep has graduated Academy of Executive Coaching – Practitioner Diploma programme in 2012 and now has a Senior Practitioner Diploma in Executive Coaching. He is a member of International Coach Federation (Group ICF) and Associate Certified Coach (ACC) since 2014.

The Certifier

The programme is accredited by

- the International Coach Federation (ICF) and
- the European Mentoring and Coaching Council (EMCC),

And has validation from

- Association for Coaching (AC)
- Middlesex University

www.coachfederation.org || www.emccuk.org

The Programme

AoEC approach to coach training is wholly practical with results-focused courses designed to embed positive change into organisations of every kind. But at the same time they emphasize the importance of the quality of relationships and conversations in organisations, and understanding of behaviours between individuals.

The course covers the following topics:

- Key coaching frameworks and models to clarify goals and objectives
- Understanding of ethical guidelines and professional standards
- How to establish peer coaching relationships to promote coaching practice
- How to utilise consulting skills in a coaching context
- Basics and goals of mentoring
- The role of mentors in development of new projects

Why get certified?

Credibility is extremely important to coaching practitioners. 89% of coach practitioners who have attended accredited or approved coach-specific training through a training program or university.

83% of coaching clients that expect a credential from their coach practitioner. Those who hold a credential typically receive more clients who pay higher fees and make greater annual revenue from coaching than their credential-less counterparts.



Führung für die Zukunft – Führungswerkstatt systemisch (3 Tage)

Termin: 2. - 4. November 2020
Ort: 1070 Wien, Schottenfeldgasse 29
Preis: € 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen: € 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referentinnen: Andreas Greulich
Anmeldung: office@masterorganisationsentwicklung.com



Andreas Greulich, MSc

Andreas Greulich ist CEO des Spitals Uster und war zuvor CEO der Klinik Lengg in Zürich. Davor war er Leiter der Medizinbereiche Herz-Gefäss-Thorax und Anästhesie-Intensiv-OP-

Management im Universitätsspital Zürich. Er ist seit über 30 Jahren im Krankenhausmanagement tätig und davon über 20 Jahre in Führungspositionen. Seine Publikationen in Form von Lehrbüchern und Artikeln befassen sich mit den Themen Organisationsentwicklung, Wissensmanagement, Strategieentwicklung und Prozessmanagement. Neben dem Studium zum Krankenhaus-Betriebswirt hat er den Master of Science in Organizational Development an der Universität Klagenfurt abgeschlossen und eine Ausbildung zum Supervisor und Coach sowie zum Gruppendynamiktrainer absolviert.

Inhalt

Führung ist eine Dienstleistung an der Organisation. Mit dieser Aussage wird eine Haltung des Top-Managements zu der Frage, an was ihre Führungskräfte gemessen werden, beschrieben.

Diese Haltung läuft stark einem in der Vergangenheit vorherrschendem Führungsverständnis von Machtanspruch und Kontrolle entgegen. Gleichzeitig können wir in der zunehmend digitalisierten und individualisierten Welt beobachten, dass sich Organisationen, deren Fokus auf Projektmanagement und Agilität gerichtet ist, mit klassischen Führungsrollen schwer tun und sich unterschiedlichen Konzepten der Selbststeuerung zuwenden.

Im Rahmen der Führungswerkstatt beschäftigen wir uns deshalb vertieft mit der Frage, welche Führungskonzepte und -verständnisse in welchen Organisationstypen wirkungsvoll sein können und wie die Rollen jeweils ausgestaltet sein müssten. Das Ziel ist einerseits, mögliche Führungsmodelle der Zukunft zu antizipieren und andererseits, anhand von Praxisbeispielen aktuelle systemische Führungsarbeit zu beleuchten.

Themenfelder

- Von Hierarchie bis Selbststeuerung - Welche Führung braucht es?
- Führungsmodelle der Zukunft
- Transformation von Steuerungskonzepten in den (Führungs-)alltag
- Praxis-Werkstatt (Anwendungsbeispiele zu Wissensmanagement, Strategie, Personalentwicklung etc.)



Netzwerke und Kooperationen managen (3 Tage)

Termin:	7. - 9. Dezember 2020
Ort:	1070 Wien, Schottenfeldgasse 29
Preis:	€ 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen:	€ 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referent:	Ralph Grossmann
Anmeldung:	office@masterorganisationsentwicklung.com



Ralph Grossmann

Ralph Grossmann ist Coach für Top-Führungskräfte, ProjektleiterInnen, interne und externe BeraterInnen. Er ist ein international gefragter Vortragender für die Themen Führung, Organisationsentwicklung und

Kooperationsmanagement. Seine Arbeitsschwerpunkte in Forschung und Beratung sind die Steuerung und das Management von komplexen Expertenorganisationen, die horizontale Kooperation von selbständigen Geschäftsfeldern oder Abteilungen, die Entwicklung von bereichsübergreifenden Führungsteams, der Aufbau, die Steuerung und das Management von organisationsinternen Netzwerken und betriebsübergreifenden Kooperationen. Er betreibt internationale Lehr- und Beratungsprojekte (Mongolei, Vietnam).

Inhalt

Netzwerke und Kooperationen sind eine organisatorische Antwort auf die Ausdifferenzierung moderner Gesellschaften und den damit entstehenden, immer größer werdenden Bedarf an Koordination. Sie sind aber auch neue Organisationsformen, um die Problemlösungskapazität und Wettbewerbsfähigkeit zu steigern und das Innovationspotenzial zu erhöhen. Das gilt gleichermaßen für Organisationen in denen öffentliche Leistungen (public goods) erbracht werden, für Wirtschaftsunternehmen und für Public-Private Partnerships.

Gelingende Vernetzungsprozesse und organisationsübergreifende Kooperationen sind allerdings voraussetzungsvoll. Es bedarf neuer Managementansätze und Arbeitsprozesse, die geeignet sind durch horizontal angelegte Steuerungsprinzipien, verteilte Managementrollen und die Entwicklung einer positiven Kooperationskultur das Netzwerk-Prinzip als tragfähige Organisationsform einzuführen. Die meisten Instrumente herkömmlichen Organisierens sind dabei nur begrenzt hilfreich, denn sie beziehen sich zumeist auf die Einzelorganisation und auf die Hierarchie als Steuerungsform.

Das Seminar zielt darauf ab, ein konzeptionelles Verständnis und ein organisationsentwicklerisches Herangehen an Netzwerke und Kooperationen zu vermitteln. Neben theoretischen Inputs wird großes Augenmerk auf die Reflexion und Analyse von konkreten Praxisbeispielen gelegt um die Potenziale, Grenzen und Herausforderungen in der Steuerung kooperativer Systeme kennen zu lernen.

Themenfelder

- Funktionen und Potenziale von Netzwerken und Kooperationen
- Erfolgskriterien und Prozessgestaltung von Netzwerken und Kooperationen
- Erweiterung des Interventionsrepertoires der Organisationsentwicklung
- Kooperationskompetenz von Organisationen, Teams und Personen



Prozesse managen, optimieren und designen (3 Tage)

Termin:	11. - 13. Januar 2020
Ort:	1070 Wien, Schottenfeldgasse 29
Preis:	€ 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen:	€ 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referent:	Kurt Mayer
Anmeldung:	office@masterorganisationsentwicklung.com



Kurt Mayer

Kurt Mayer ist Geschäftsführer und Partner der Integrated Consulting Group (ICG), einem global tätigen Unternehmen mit Schwerpunkt im Bereich der systemischen Beratung.

Er begleitet als Organisationsberater und Top-Executive Coach große Change-Vorhaben, Kulturwandelprojekte und Führungsentwicklungen in der Industrie, im Gesundheitsbereich und in politknahen Organisationen. Zur Zeit beschäftigt ihn in seinen Projekten vor allem auch die Frage, wie es Organisationen mit neuen Konzepten von 'Agile', Scrum, Design Thinking und Shared Leadership gelingen kann, die Herausforderungen von Führung und Veränderung in einer dynamischen Welt erfolgreich zu meistern.

Inhalt

Heutzutage müssen viele Organisationen die Zusammenarbeit und Koordination zwischen Funktionen, Abteilungen und / oder regionalen Bereichen ständig entwerfen und verbessern, um ihre Aufgaben erfüllen zu können. Das Management dieser Prozesse (Geschäftsprozesse, Managementprozesse, Informationsprozesse) ist jedoch häufig mit Hindernissen und Konflikten konfrontiert, die auf schwachen Prozessmodellen, strukturellen Komplexitäten, Energiesystemen und mangelndem Engagement der beteiligten Personen beruhen. Erfolgreiches Prozessmanagement ist also mehr als nur das Zeichnen von Flussdiagrammen. Sie muss einen klaren und verständlichen Umfang des gesamten Prozesses definieren, eine orientierende Definition der Rollen und Verantwortlichkeiten der beteiligten Personen vorweisen, ein effizientes Betriebsmodell für überlappende Verantwortlichkeiten und eine Integration in die Gestaltung der gesamten Organisation ermöglichen. Die Anwendung eines Organisationsentwicklungsansatzes bei der Untersuchung, Definition und Verbesserung von Prozessen hilft, die Qualität der Lösungen, die Glaubwürdigkeit des Modells und das Engagement der Beteiligten zu verbessern. Der Kurs vermittelt einen Überblick über das Prozessmanagement und verknüpft ihn mit der Perspektive des Organisationsdesigns. Sein Fokus liegt auf der Integration von Strategie, Struktur, Prozessen, Belohnungssystemen und Personenfaktoren. Auf praktischer Ebene werden Werkzeuge zur Lösung kritischer Probleme eingesetzt.

Themenfelder

- „Der Kunde im Fokus“: Prozessorientierung als organisatorisches Gestaltungsprinzip und als „Mindset“ der Beteiligten
- Leistungsprozesse gestalten
- Kritische Themen im Prozessmanagement: geteilte Verantwortungen, Schnittstellen, Übergaben und Organization Design
- Agile Prozessgestaltung in dynamischen Umwelten: Learnings von Scrum, Lean und Kanban
- Reflexion anhand von Fallbeispielen und teilnehmerInnenseitig mitgebrachter Fragestellungen



Vielfalt gestalten – Diversity (3 Tage)

Termin: 27. - 29. Januar 2020
Ort: 10115 Berlin, Anklamer Straße 38
Preis: € 1200,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Absolvent*innen: € 900,- (inkl. Materialien und Pausenverpflegung, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
Referentin: Claudia Neusüß
Anmeldung: office@masterorganisationsentwicklung.com



Claudia Neusüß

Claudia Neusüß ist geschäftsführende Gesellschafterin, Senior Consultant, Speakerin und Coach der Berliner Personal- und Organisationsentwicklungsagentur compassorange GmbH. Ihre Schwerpunkte sind u.a.:

Diversity, Change Management, Führungskräfte- und Karriereentwicklung, Learning Communities.



Philine Erfurt Sandhu

Philine Erfurt ist Akademische Leiterin des Weiterbildungsprogramms „Strategische Kompetenz für Frauen in Aufsichtsräten“ an der Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin. In Ihrer Bildungs- und Beratungstätigkeit hat sie die

Schwerpunkte Gleichstellung/Vielfalt, Governance und Transformationsprozesse.

Themenfelder

- Raising Awareness: Sensibilisierung für Diversity relevante Themen und Fragestellungen
- Aufbau von Diversity-Kompetenz und Gestaltungsfähigkeit in Führung und Management (Analyse- und Planungsmethoden)
- Diversity-Prozesse begleiten und steuern: Diversity Change Management
- Ins Tun kommen/Entwicklung von Agency

Inhalt

Bei diesem Seminar geht es zum einen darum, die Spannweite von Diversität zu verstehen, Annahmen in unseren Köpfen zu beleuchten und methodische Möglichkeiten für Sensibilisierung und Perspektivwechsel zu schaffen.

Wir werden gemeinsam die Dimensionen von Diversität in Geschlecht, kulturellem Hintergrund, Handicap, sozio-ökonomischer Lebenslage, sexueller Orientierung oder nationaler Herkunft erkunden. Dabei werden wir herausarbeiten, wie diese (intersektional) auf Chancengleichheit und Potenzialentfaltung in organisationalen Zusammenhängen wirken.

Zum anderen werden Sie als Teilnehmer*innen theoretisches wie praktisches Hintergrundwissen (Leitfäden, gute Praxen) zu Führungsherausforderungen, wie diversity sensibles Leadership, Mixed Leadership, Arbeit mit gemischten Teams und Recruiting Aufgaben im Bereich Diversität erhalten. Gemeinsam werden wir über Umsteuerungsprozesse und kreative Neuorganisation sprechen.

Außerdem werden wir überlegen, wie Lernen zum Thema Diversität in Gemeinschaften gestaltet werden kann. Dazu gibt es Tools wie z.B. Peer learning und Tipps für Netzwerkarbeit.

Wir werden auf spezifische Anliegen und Fragen der Teilnehmer*innen eingehen, so dass Sie im Anschluss an das Seminar in der Lage sind, die besprochenen und erprobten Dinge in Ihrem beruflichen Umfeld einzusetzen.